

ALLGEMEINE GESCHÄFTSBEDINGUNGEN (AGB)

des DER VERLAG Dr. Snizek e.U.

DER VERLAG Dr. Snizek e.U. (in der Folge „DER VERLAG“) ist ein von Dr. Birgit Snizek an der Geschäftsanschrift Messerschmidtgasse 45/11, 1180 Wien, betriebenes Einzelunternehmen. Das Unternehmen ist zu FN 316833 g beim Firmenbuch des Handelsgerichtes Wien eingetragen.

1. Geltung dieser Allgemeinen Geschäftsbedingungen:

1.1 Diese AGB gelten für alle von DER VERLAG abgeschlossen Verträge, insbesondere – aber nicht nur – für Verträge über den Kauf von Produkten (Zeitschriften, Bücher, sonstige Waren) über die Website von DER VERLAG, die Teilnahme an Seminaren. Allgemeine Geschäftsbedingungen von Vertragspartnern werden von DER VERLAG nicht anerkannt, soweit sie nicht im Einzelfall ausdrücklich schriftlich vereinbart wurden.

1.2 Für **Konsumenten** im Sinne des Konsumentenschutzgesetzes gelten die Besonderheiten laut Punkt 10 dieser AGB.

1.3 Die AGB in der vorliegenden Fassung gelten auch für alle zukünftigen Geschäftsfälle zwischen DER VERLAG und dem Kunden.

1.4 Für entgeltliche Aufträge zur Einschaltung von **Anzeigen oder Textveröffentlichungen** sowie zur Durchführung von Beilagenaufträgen gelten **ausschließlich die allgemeinen Anzeigenbedingungen des österreichischen Zeitschriften- und Fachmedien-Verbandes**.

2. Preise:

Alle Preisangaben verstehen sich im Zweifel als Bruttopreise, also inklusive der gesetzlichen Umsatzsteuer, jedoch exklusive allfälliger Verpackungs- oder Versandkosten.

3. Vertragsabschluss:

3.1 Alle Bestellungen bzw. Anmeldungen zu Seminaren oder sonstigen Veranstaltungen stellen ein Angebot zum Vertragsschluss durch den Kunden dar, ein Vertrag kommt erst mit Annahme dieses Angebotes von Seiten von DER VERLAG zustande. Eine solche Annahme kann entweder ausdrücklich durch Absendung einer Auftragsbestätigung (per Post, per Telefax oder per E-Mail) oder im Fall von Warenkäufen auch durch Absendung der Ware erklärt werden.

3.2 Der Kunde ist an sein Angebot 14 Tage gebunden, soweit sich nicht aus der Natur des Geschäftes (etwa wegen des Termins eines Seminars) Anderes ergibt.

3.3 Es wird ausdrücklich festgehalten, dass alle Kataloge, Prospekte und die Darstellung auf der Website von DER VERLAG lediglich als Einladung an die Kunden zu verstehen sind, ein Anbot zum Vertragsabschluss zu stellen..

4. Lieferung:

Die Lieferung erfolgt an die vom Kunden angegebene Lieferadresse. Angaben über einen Liefertermin oder eine Lieferfrist sind unverbindlich, soweit nicht im Einzelfall der Liefertermin verbindlich zugesagt wurde. Für den Fall, dass DER VERLAG ohne eigenes Verschulden nicht in der Lage ist zu liefern, kann er vom Vertrag zurücktreten.

5. Seminare:

Absagen oder Verschiebungen von Seminaren erfolgen nur aus triftigem Grund. Sind bei einem Seminar Mindestteilnehmerzahlen angegeben, gilt auch das Nichterreichen dieser Mindestteilnehmerzahl als triftiger Grund. In einem solchen Fall werden alle Teilnehmer umgehend informiert. Im Falle einer Absage werden alle bereits bezahlten Teilnahmegebühren umgehend erstattet. Im Fall einer Verschiebung kann der Kunde nach seiner Wahl am Seminar teilnehmen oder die Teilnahmegebühr zurück fordern.

6. Eigentumsvorbehalt:

Alle Lieferungen von DER VERLAG erfolgen bis zur vollständigen Bezahlung des Kaufpreises unter Eigentumsvorbehalt.

7. Zahlungsbedingungen/Zinsen:

7.1 Alle Rechnungen sind sofort bei Rechnungseingang beim Kunden zur Zahlung fällig. Insbesondere wird ausdrücklich festgehalten, dass ohne gesonderte Vereinbarung der gesamte Rechnungsbetrag abzugs- und spesenfrei zu bezahlen ist, ein Skonto wird nur gewährt, soweit dies ausdrücklich vereinbart war.

7.2 Für den Fall des Zahlungsverzuges gelten die gesetzlichen Verzugszinsen als vereinbart.

8. Gewährleistung/Schadenersatz:

8.1 Im Falle von Gewährleistungsansprüchen hat DER VERLAG das Recht, den Mangel nach seiner Wahl durch Austausch oder Verbesserung zu beheben. Das Vorliegen eines Mangels zum Zeitpunkt der Übergabe ist in jedem Fall vom Kunden zu beweisen. Im Übrigen gelten die gesetzlichen Gewährleistungsbestimmungen.

8.2 Die Haftung von DER VERLAG von Mangelfolgeschäden und reinen Vermögensschäden ist ausgeschlossen. Ebenso haftet DER VERLAG nicht im Falle leichter Fahrlässigkeit. Den Geschädigten trifft die Beweislast für das Vorliegen grober Fahrlässigkeit.

9. Anzuwendendes Recht/Gerichtsstand:

9.1 Es gilt ausschließlich österreichisches Recht mit Ausnahme des UN-Kaufrechtes und der Verweisungsnormen des IPRG

9.2 Als ausschließlicher Gerichtsstand für alle Streitigkeiten wird das für 1180 Wien sachlich zuständige Gericht vereinbart.

10. Sonderbestimmungen für Konsumenten:

In Abweichung zu den obigen Regelungen gelten die folgenden Sonderbestimmungen für Konsumenten im Sinne des Konsumentenschutzgesetzes:

10.1 Rücktrittsrecht im Fernabsatz

10.1.1 Konsumenten können von einem im Fernabsatz geschlossenen Vertrag oder einer im Fernabsatz abgegebenen Vertragserklärung binnen 7 Werktagen, wobei der Samstag nicht als Werktag zählt, zurück treten. Die Frist beginnt bei Verträgen über die Lieferung von Waren mit dem Tag ihres Einlanges beim Verbraucher, bei Verträgen über die Erbringung von Dienstleistungen mit dem Tag des Vertragsabschlusses. Zur Wahrung dieser Frist genügt es, wenn die Rücktrittserklärung innerhalb der Frist abgesendet wird.

10.1.2 Es besteht allerdings **kein Rücktrittsrecht** bei Verträgen über

- Dienstleistungen, mit deren Ausführung dem Verbraucher gegenüber vereinbarungsgemäß innerhalb von 7 Werktagen, wobei der Samstag nicht als Werktag zählt, ab Vertragsabschluss begonnen wird,
- Waren oder Dienstleistungen, deren Preis von der Entwicklung der Sätze auf den Finanzmärkten, auf die der Unternehmer keinen Einfluss hat, abhängt,
- Waren, die nach Kundenspezifikationen angefertigt werden, die eindeutig auf die persönlichen Bedürfnisse zugeschnitten sind, die aufgrund ihrer Beschaffenheit nicht für eine Rücksendung geeignet sind, die schnell verderben können oder deren Verfallsdatum überschritten würde,
- Audio- oder Videoaufzeichnungen oder Software, sofern die gelieferten Sachen vom Verbraucher entsiegelt worden sind,
- Zeitungen, Zeitschriften und Illustrierte mit Ausnahme von Verträgen über periodische Druckschriften,
- Wett- und Lotterie-Dienstleistungen sowie
- Auslieferungen oder Freizeit-Dienstleistungen.

10.2 Gewährleistung/Schadenersatz

Es gelten die gesetzlichen Gewährleistungsbestimmungen ohne Ausnahme. Der Punkt 8.1. findet keine Anwendung.

10.3 Anzuwendendes Recht/Gerichtsstand

Es gilt Punkt 9.2, dadurch werden allerdings nicht die zwingenden Rechte eines Konsumenten, insbesondere aus Artikel 5 EVÜ beschränkt.

10.4 Für Klagen gegen einen Verbraucher, der im Inland seinen Wohnsitz, gewöhnlichen Aufenthalt oder Ort der Beschäftigung hat, ist jenes Gericht zuständig, in dessen Sprengel der Konsument seinen Wohnsitz, gewöhnlichen Aufenthalt oder Ort der Beschäftigung hat.

Wien, Jänner 2009